

Press release

Halbzeit in der NKC

Beim 3. Lauf der NKC in Templin am 28.06.09 gab es wieder einmal einige Highlights in der beliebten Norddeutschen Kart-Serie zu verzeichnen.

Am Samstagabend fand das alljährliche Mannschafts-Mechaniker und Betreuer Langstreckenrennen statt. In dieser Klasse traten 7 Teams gegeneinander an.

Der Abend wurde mit einem Grillfest und anschließender Siegerehrung begleitet.

Die Formel Para feierte ihr Debüt. In dieser Klasse fahren Gehbehinderten sowie Rollstuhlfahrer in extra für sie umgebauten Karts mit Handgas und Handbremse und waren durch gute Rundenzeiten und viel Ehrgeiz eine Bereicherung für alle Teilnehmer.

Die prominente Gaststarterin und Formel Pilotin Natalja Kowalska besuchte Ihr ehemaliges TOM-TECH Rennteam und bedankte sich mit einem Sieg.

Auch wenn das Wetter den Tag zuvor nicht sehr freundlich war, so kam doch pünktlich zu den ersten Läufen am Rennsonntag die Sonne hervor und sorgte für eine gute Stimmung und viel Schweiß.

Hier nun die Berichte zu den einzelnen Klassen:

Formel Para:

In dieser Klasse gab es im Gegensatz zu den anderen Klassen nur 1 Hauptrennen. Christian Röhrs setzte sich von den anderen Konkurrenten ab und fuhr den 1. Platz ein, gefolgt von Roland Löhner, Dirk Schröder und Detlef Zinke.

Rotax Mini-Max:

Bereits in der 1. Runde gab es gleich in der erste Kurve einige Remppler und Jonathan Judek musste das Kart abstellen. Da es in der 2. Runde erneut einen Unfall gab wurde das Rennen abgebrochen und neu gestartet. Nutznießer davon war Judek der in der Zwischenzeit sein Kart wieder einsetzen konnte. Leon Wippersteg gewann vor Leon Stork und Ricardo Adler. Im zweiten Lauf verdrängte Adler Leon Stork auf den dritten Platz.

Rotax Junior:

Max Dittrich fuhr in beiden Rennen einen überlegenen Sieg ein. Beim 2. Rennen übernahm Dorethy Martens kurz die Führung für einige Runden. Sie musste jedoch im Verlauf der Rennens die Führung abgeben und belegt Platz 3 nach Dittrich und Janick Jakobs. Mathias Göbel und Marius Scheibe belegten die Plätze 4 und 5.

Rotax Senior:

Aljoscha Wilhelmus, der in dieser Saison erstmalig in der Seniorenklasse mitfährt, führte souverän im Qualifying. Doch aufgrund eines schlechten Starts und einer Startkollision im vorderen Feld war Florian Koziol Nutznießer und konnte auf Platz 2 vorfahren sowie Fabian Bock konnte sich an der Spitze des Feldes absetzen und gab bis zum Rennende die Führung nicht ab. Wilhelmus und Nitin Gassen konnten im Verlauf des Rennens wieder Plätze gutmachen und belegten zum Schluss Platz 2 und 3, Koziol Platz 4. Nico Lahne hatte große Probleme und fiel auf Platz 3 liegend weit zurück.

Im 2. Rennen konnte Nitin Gassen auf seiner Hausstrecke seinen Heimvorteil richtig ausspielen und fuhr beim Start auf den 1. Platz vor. Diesen Platz behielt er auch bis zum Rennende. David Reinecke, der beim ersten Rennen ausgefallen war, räumte das Feld von hinten auf und landete auf Platz 4 bei Zieleinlauf. Wilhelmus wurde 2. gefolgt von Koziol auf dem 3. Platz.

ICA/TAG/KF2

Im 1. Rennen belegte Stefan Indorf den 1. Platz, dicht gefolgt von Tim Sorgenfrei und Stefan Reiß. Die Platzierungen im 2. Lauf lauteten Indorf, Sorgenfrei und Reiß.

KZ2

Alexander Schröder fuhr einen Doppelsieg in den beiden Rennläufen ein und konnte sich hierbei gleich den Bahnrekord mit einer Zeit von 45.763 sichern, die Positionen 2 und drei gingen an Kevin Hamann und Peter Schmäck.

Mannschafts-Langstrecken Rennen:

1. Team Baleho-Racing, 2. Spongebob-Euroteam, 3. Sportfreunde Audec, 4. Pocemon-Team, 5. Force Meißner, 6. Icke Fischkopp, 7. Heiliger Schakalaka.

Am 19.07.09 geht es zum 4. Lauf nach Wittgenborn zu einer Gemeinschaftsveranstaltung mit der SAKM.

Wir erwarten hohe Teilnehmerzahlen, denn 14 Tage später folgt dort ein RMC Lauf, deshalb ist es dringend erforderlich sich schnellstens anzumelden. Gaststarter sind ebenfalls erwünscht und herzlich willkommen.

Weitere Informationen und Onlineanmeldung unter www.nkc24.de

